

Blumenauer feierten ihre Kerwe

anlässlich des 75-jährigen Siedlerjubiläums



Mächtig was los war an allen Tagen im Festzelt.

BLUMENAU. Bei wunderschönem Wetter konnte am Freitag die Blumenauer Kerwe mit dem Umzug mit der Blumenkönigin Klara Schwarz II und König Paul Knosella II

beginnen. Der Traditionelle Freibier-Anstich fehlte auch nicht. Dieser wurde in diesem Jahr von Stadtrat Erwin Feike, der auch die Grüße des Oberbürgermeisters überbrachte,

vom Landtagsabgeordneten (MdL) Wolfgang Raufelder und vom Bundestagsabgeordneten Stefan Rebmann vorgenommen. Gependet wurde das Freibier von der Getränkefirma GEMÜ. Unter den zahlreichen Besuchern der Kerwe und des Hobbymarktes waren auch Dr. Stefan Füst-Blei (MdL) und Stadträtin Regina Trösch. Zum Mann des Jahres wurde dieses Jahr Oliver Althausen gekürt, der auf der Blumenau aufgewachsen ist; ihm wurde die „Coole Socke“ der Siedlergemeinschaft Blumenau überreicht. Musikalisch vertreten an diesem Wochenende waren „Shorty & Mike“, die „Show-Fanfane Schönau“, die Gruppe „Gegenwind“, „Blau-Weiß Mannheim-Waldhof“ und „deja-vu“. Der traditionelle ökumenische Kerwegottesdienst wurde von Pfarrer Andreas Riehm-Stammer gehalten. Ein kleiner Kunsthandwerkermarkt rundete das Festgeschehen ab.



Die Kleinsten vergnügten sich derweil draußen.

Fotos: Hildenbrand

hil